Wintersemester 2023/2024 GIB Lecture Series "Räume des Krieges"/"Spaces of War"

Dienstag 23.01.2024 | 18.00 Uhr

Kleiner Saal (Studentenwerk, Kolpingstraße 5)

GIB Lecture Series & Bayreuth Peace Talks in Zusammenarbeit mit dem Bayreuther Netzwerk peace and conflict studies

Kriege und ihre Umweltfolgen: Warum ökologisches Denken und Friedenspolitik zusammengehören

Benno Fladvad

(Institut für Geographie, Universität Hamburg)

Allzu oft verdeckt das durch Kriege verursachte menschliche Leid, dass auch die nicht-menschliche Umwelt ein "stilles Opfer" militärischer Gewalt ist. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine zeigt dies sehr deutlich: Neben massiven CO2-Emissionen zerstört der Krieg Ökosysteme, vernichtet Arten und vergiftet Grundwasser und Böden. Gleichzeitig erinnert die Sprengung des Kachowka-Staudamms und die dadurch ausgelöste Flutkatastrophe im Juni 2023 daran, dass Umweltzerstörung bereits seit langem gezielt als strategische Waffe in militärischen Auseinandersetzungen eingesetzt wird und diese Taktik offenbar nichts an Aktualität verloren hat. Ziel des Vortrags ist es daher, am Beispiel des Krieges in der Ukraine die Umweltfolgen von militärischer Gewalt und die Rolle von "Natur" in Kriegen kritisch zu beleuchten. Ich gehe dabei in drei Schritten vor. Im ersten Schritt diskutiere ich die ökologische Dimension von Kriegen und Militarisierung im Kontext der Debatten um das Anthropozän – das Erdzeitalter der Menschheit. In einem zweiten Schritt zeige ich exemplarisch konkrete Umweltauswirkungen von Kriegshandlungen auf, wobei ich einerseits zwischen intendierten und nicht-intendierten Folgen und andererseits zwischen lokalen und globalen bzw. planetaren Auswirkungen unterscheide. Der Vortrag schließt in einem dritten und letzten Schritt mit einem – grundsätzlich nicht neuen, aber dennoch hochaktuellen – Plädoyer für ein konsequentes und systematisches Zusammendenken von Ökologie und Friedenspolitik.



